

Einwohnerfrage von Herrn Sielmann (Name darf genannt werden), der diese bereits in der Sitzung der Bezirksvertretung Brackwede vom 21.11.2019 gestellt hat:

***Können bei der Unterführung Osnabrücker Straße/ Gütersloher Straße an den beiden zur Fahrbahnmitte hin laufenden Ausbuchtungen der Fußgänger- bzw. Radwege Reflektoren angebracht werden?***

*Begründung: Sie wären hilfreich, um auch bei Dunkelheit sofort und umfänglich von den Autofahrern erkannt zu werden, zumal im Zuge der fertiggestellten A33 mehr Ortsfremde- über den OWD kommend – den Tunnel passieren könnten.*

Herr Hellermann hat in der Sitzung der Bezirksvertretung Brackwede am 20.02.2020 folgende Zwischenmitteilung des Amtes für Verkehr verlesen:

*Der Vorschlag von Herrn Sielmann werde geprüft und die Anbringung gegebenenfalls veranlasst.*

Auf Wunsch von Herrn Sielmann und der Bezirksvertretung Brackwede liegt nun die folgende abschließende Stellungnahme der Verwaltung vor:

*Das Unternehmen, welches bislang die Reflektoren montiert hat, ist nicht mehr tätig. Wir ermitteln aktuell den Bedarf der Reflektoren und sind auf der Suche nach einem entsprechenden Unternehmen, das die Reflektoren fachgerecht anbringen kann.*